



Ein Netzwerk von mehr als 200 Biohöfen

Von Apfelanbau über Rosenzucht bis Ziegenhof – In Deutschland wirtschaften mehr als 23 000 Betriebe nach ökologischen Richtlinien. Aus dieser Vielfalt hat das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft über 200 Biohöfe zu Demonstrationsbetrieben ernannt. Diese Biobetriebe öffnen ihre Türen für alle Interessierten sowie die Presse und zeigen wie der Ökolandbau in der Praxis funktioniert.

Das Angebot richtet sich an Fachleute genauso wie an Vereine oder Schulklassen. Die Biohöfe bieten in der Regel Hof- und Feldführungen und führen auch Veranstaltungen zu speziellen Fragestellungen durch. Eine Koordinationsstelle unterstützt Besuchergruppen bei der Betriebsauswahl, informiert über die Schwerpunkte der Höfe und berät die Presse bei Recherchen und Anfragen.

Weitere Informationen:

www.demonstrationsbetriebe.de
www.bio-live-erleben.de

Kontakt:

**Koordinationsstelle Demonstrationsbetriebe
Ökologischer Landbau**
Tel: 0228 - 41 00 28 - 3
E-Mail: info@demonstrationsbetriebe.de

BÖLN Das Bundesprogramm

Das Netzwerk der Demonstrationsbetriebe ist ein Projekt des Bundesprogramm Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN). Dieses Programm ist ein wesentlicher Baustein des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft zur Unterstützung der ökologischen und nachhaltigen Landwirtschaft.

Ziel des BÖLN ist es, die Rahmenbedingungen für die ökologische Land- und Lebensmittelwirtschaft und andere Formen nachhaltiger Landbewirtschaftung in Deutschland zu verbessern und die Voraussetzungen für ein gleichgewichtiges Wachstum von Angebot und Nachfrage zu erzielen.

Weitere Informationen:

www.bundesprogramm.de
www.oekolandbau.de



026

Herausgeber:

Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung
Geschäftsstelle BÖLN
Deichmanns Aue 29, 53179 Bonn
boeln@ble.de
© BLE 2014

WESTHOF BIO

Biohof im bundesweiten Netzwerk
Demonstrationsbetriebe Ökologischer Landbau



Demonstrationsbetriebe
Ökologischer Landbau

„Im Mittelpunkt unseres Handelns steht der ökologische Landbau im Einklang mit der Natur und den natürlichen Kreisläufen. Wir produzieren nicht nur rückstandsfrei nach Bioland-Richtlinien, sondern wirtschaften zusätzlich ressourcenschonend und klimafreundlich.“



WESTHOF BIO

Der Westhof liegt in der Dithmarscher Marsch an der Schleswig-Holsteinischen Nordseeküste. Seit 1972 ist er im Besitz der Familie Carstens. Rainer Carstens übernahm den landwirtschaftlichen Betrieb 1978 und stellte ihn 1989 nach Bioland-Richtlinien um.

Heute werden in Zusammenarbeit mit dem Partner Paul Dörscher und nach 25 Jahren Erfahrung im Bio-Bereich typisch regionale Produkte wie Kohlgemüse, aber auch viele weitere Gemüsearten auf ca. 1000 Hektar angebaut. Die Erhaltung einer intakten Umwelt ist dabei ebenso wichtig wie die Produktion gesunder und hochwertiger Nahrungsmittel. Das Bio-Gemüse wird auf dem Hof gewaschen und für den Handel fertig verpackt. Neben den hofeigenen Produkten wird zudem das ökologische Gemüse von 20 Landwirten der Region abgepackt und vermarktet. Täglich verlassen mehrere LKW-Ladungen den Hof mit frischem Bio-Gemüse.

Die Frischproduktion wurde seit 1998 um die Frostung ergänzt: Die BIO-FROST Westhof GmbH verarbeitet ausschließlich Gemüse von ökologisch wirtschaftenden Betrieben für namhafte Lebensmittelhersteller. Überdies wird seit 2013 auf vier Hektar überglaster Anbaufläche hochwertiges Fruchtgemüse angebaut.



Unsere Angebote

Verkauf:

Als einer der größten biologischen Gemüseerzeuger in Deutschland, vertreibt der Westhof seine Frischware deutschlandweit über den Naturkost- und Lebensmitteleinzelhandel.

Hofbesuche:

Gruppenführungen über das Gut mit interessanten Einblicken in Produktion und Aufbereitung für den Vertrieb sind immer möglich und werden nach Terminvereinbarung angeboten.

→ In Bio investieren

Die Westhof Finanzdienstleistungs GmbH & Co. KG bietet Interessenten eine ökologische Kapitalanlage mit Zukunft und Rendite. Näheres dazu findet man auf der Hof-Website (www.westhof-bio.de).

- Betriebsart:** Gemüseanbau
Betriebsfläche: ca. 1000 ha landwirtschaftlich genutzte Fläche, davon ca. 870 ha Ackerland und 25 ha Dauergrünland
Anbau: Blumenkohl, Brokkoli, Chinakohl, Erbsen, Erdbeeren, Fenchel, Getreide, Kohlrabi, Kürbis, Möhren, Pastinaken, Weißkohl, Zucchini, Rote Bete
Fruchtfolge: 2 Jahre Klee gras, Kohl, Getreide, Möhren, Gemüseerbsen
Anbauverband: Bioland



WESTHOF BIO

So finden Sie uns



Anfahrt

Von der A 23 Abfahrt Heide-West auf die B 203 in Richtung Büsum fahren. Nach ca. 5 km bei Friedrichsgabekoog am Hinweisschild „Westhof“ links abbiegen. Von dort sind es noch ca. 500 m bis zum Hof.

Kontakt

WESTHOF BIO
 Zum Westhof 6
 25764 Friedrichsgabekoog
 Tel.: 04839 - 9535-0
 Fax: 04839 - 9105
 E-Mail: info@westhof-bio.de
www.westhof-bio.de

